



Radio Vatikan/ Vatikanstaat

Anonym

15 Angewandte Literatur-und Kulturwissenschaften

03.07.2017-01.09.2017

Radio Vatikan



“By virtue of its Statute, Vatican Radio is the broadcasting station of the Holy See, legally based in the Vatican City State. It is a mean of communication and evangelization created to serve the Pope’s Ministry. It was established by Guglielmo Marconi and inaugurated by Pius XI (Radio message Qui arcano Dei) on February 12th 1931.

The main task of Vatican Radio is to proclaim the Christian message freely, faithfully and efficiently and keeping the centre of Catholicism in contact with the different countries of the world”

Vatikanstadt, Vatikan

Vatikan: Ein Ministaat, abgeschirmt und berühmt, umstritten und mächtig.

Ein Staat und eine Stadt inmitten einer Stadt; mit eigener Verwaltung, Regierung und Infrastruktur. Wenn man so will: Ein ideologisch begründeter autoritärer Staat. Oder auch: Der Heilige Stuhl.

Und darum herum Rom, die ewige Stadt, die an sich schon ein Phänomen und voller Geschichten ist.



Aufgaben während des Praktikums

- Nachrichten schreiben
- Beiträge schneiden
- Themen ausdenken
- Beiträge erstellen
- Korrektur lesen
- Interviews führen
- Übersetzen
- Transkribieren
- Buchtipps

- Mein „Projekt“: Vierteilige Radioakademie zum Thema „Deutsche Gottesdienstorte in Rom“. Leider nicht zu Ende gebracht



- Italienisch
- Grundlegende Spanischkenntnisse
- Schnittprogramm
- Schreiben für das Radio
- Sprechen für das Radio
- Kenntnisse über die Kirche und den Vatikan, den Papst, die christliche Lehre sowie zahlreiche Themen der aktuellen Weltpolitik



Eindrücke

- Spannender Einblick in ein ungewöhnliches Arbeitsumfeld
- Journalistische Routine weiterentwickelt
- Das Leben in einer faszinierenden Stadt kennengelernt
- Internationale Kontakte
- Leider war während meines Praktikums auch im Vatikan „Sommerpause“, daher kam es nicht zu Außeneinsätzen
- Eine sechs-Tage-Woche kann ganz schön anstrengend sein

Kultur

Italien – ein Land für alle Sinne. Rom ist wie ein riesiges Open-Air-Museum. Man braucht nur ein paar Schritte zu laufen und schon steht man neben einer neuen Sehenswürdigkeit, einer besonderen Kirche, einer antiken Statue oder einer der berühmten Gratachecca-Buden. Rom ist die Geburtsstadt von zwei Reichen, die die Welt verändert haben: Das Römische Reich und die Katholische Kirche.

Das ist zu spüren, und gleichzeitig sprüht auch das moderne Leben.

Kulturschock? Dafür sind wir Deutschen wohl zu sehr an Pizza, Gelato und Urlaub in den mediterranen Ländern gewöhnt.



Es stimmt allerdings auch das Klischee, dass der öffentliche Nahverkehr eine echte Herausforderung ist. Es gibt nur zwei Metrolinien und dementsprechend nie eine Station dort, wo man sie gerade braucht. Hat man die Buspläne verstanden, kann man nur noch hoffen, dass tatsächlich auch ein Bus (pünktlich?!) kommt und es nicht wieder heißt „sciopero“ (Streik)...

Tipps & Vorschläge für zukünftige Praktikant/-innen

- Einfach mal bewerben! Radio Vatikan haben viele (so wie ich) wahrscheinlich zunächst nicht auf dem Schirm, aber es lohnt sich! Radio Vatikan ist ein internationales Medienunternehmen, das aktuelle Weltthemen behandelt. Es gibt manchmal eine Warteliste, aber die Chancen auf Annahme sind vermutlich nicht schlecht
- Offen sein für neue Themen und Perspektiven
- Viele Fragen stellen und wenn möglich zu Außeneinsätzen mitgehen
- Viel Eigeninitiative zeigen: Wer von „Radio Vatikan“ aus ein Interview anfragt, hat gute Chancen auf eine Zusage -> Chance, mit Menschen zu sprechen, an die man sonst nicht so leicht herankäme
- August ist vielleicht nicht der optimale Zeitraum: Viel Arbeit in der Redaktion, aber wenig Außeneinsätze oder Einblicke in Geschehnisse im Vatikan



Das Leben danach...

Ich werde wie geplant mein Studium mit einem Master fortsetzen, nebenbei weiter journalistisch arbeiten, Sprachkenntnisse erweitern und wenn möglich reisen.

Anything else?

Nebenbei unbedingt in vollen Zügen die Stadt genießen!

Durch die Straßen laufen, auf einer Piazza sitzen, nach Tivoli fahren, mit Römern unterhalten, Eis essen....

